



Der Zivilschutzverband - Bezirksstelle Judenburg möchte Sie über folgendes Thema informieren (Ausgabe 7):

SICHERES GRILLEN – OHNE GEFAHREN

Ein lauer Sommerabend mit einem gemütlichen Grillfest im Garten, köstlich duftende Grillkoteletts und Grillwürste, Steaks und Hendlhaxn, Mais, Gemüse usw.

Für viele gibt es nichts Schöneres. Leider lauern hier viele Gefahren und Vorsicht ist angebracht.

Mehr als fünfzig Personen haben sich heuer schon beim Grillen schwer verletzt. Daher sind beim Grillen wichtige Sicherheitstipps zu beachten.





In den Sommermonaten erfreut sich das Grillen im Garten bei den Österreichern immer größerer Beliebtheit. Der Grillspaß endet aber auch nicht selten im Spital, denn Leichtsinn und Ungeduld sind dann meistens der auslösende Faktor.

Nachdem die Grillbeilagen schon vorbereitet und angerichtet sind und das kühle Bier schon bereit steht, will die richtige Glut oft nicht kommen.

Unüberlegt greifen dann manche zu Spiritus oder noch schlimmer zu Benzin und wollen damit den Grillvorgang beschleunigen.

Die dabei entstehende Stichflamme kann schwere Verbrennungen im Gesicht, am Oberkörper und an den Armen zu Folge haben.

Die Flüssigkeit verdampft durch die glosenden Kohlen zu einem hochexplosiven Dampf-Luft-Gemisch, das sich schnell ausbreitet, bevor es sich entzündet.





Sicherheitstipps für sicheres Grillen

- Sicherer Standplatz: Den Griller immer standsicher aufstellen!
Den heißen Grill nie bewegen oder versetzen!
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen: Oberste Regel ist, dass der Grill nie aus dem Auge gelassen werden darf!
- Genügend Abstand zu brennenden Gegenständen (z.B.. Gartenmöbel mit Polsterbezügen). Achtung Funkenflug gefährdet die Augen!
- Handschuhe: Heiße Gegenstände sollen ausschließlich mit Handschuhen angegriffen werden.
- Keine brennbaren Flüssigkeiten: nur Grillanzünder (z.B. Zündwürfel, Trockenspiritus, Grillpaste) verwenden!





Sicherheitstipps für sicheres Grillen

- Grillbesteck: Beim Grillen sollte unbedingt langstieliges Grillbesteck mit Holz- oder Kunststoffgriffen verwendet werden, damit die Verbrennungsgefahr gemindert wird!
- Falls es doch zu kleinen Brandwunden kommen sollte, diese unter fließenden kalten Wasser halten und steril abdecken!
- Nach dem Grillen: Restglut mit Wasser löschen und in nicht brennbare geschlossene Behälter (keine Kartons oder Kunststoffbehälter) geben!
- Restglut: Weiter verwendbare Restkohle im Griller belassen. Die Luftzufuhr durch abdecken mit Deckel oder Metallverschluss unterbinden.



**BENUTZEN SIE AUCH
BRENNSPIRITUS ZUM GRILLEN?**

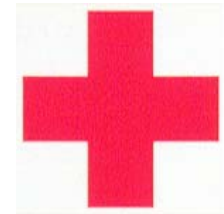




SOFORTHILFE bei VERBRENNUNGEN

- Flammen brennender Kleidungsstücke durch andere Textilteile, Löschdecke (keine Kunststoffe!) oder Wasser ersticken, bzw. löschen.
- Achtung es besteht Schockgefahr!
- Jede Verbrennung muss unverzüglich ärztlich behandelt werden.

NOTRUFNUMMER 144 alarmieren!!



Wenn Sie mehr über die Gefahren bei Verbrennungen wissen wollen

Informieren Sie sich bei Ihrer Dienststelle des Roten Kreuzes
bei ihren Zivilschutzbeauftragten ihrer Gemeinde
beim Zivilschutzverband Judenburg Tel. Nr. 0664/5934173
oder zivilschutz.ju@stzsv.at.

